

Liebe und sonstige Probleme

Filmzitate

Von RoseAkaShi

Kapitel 72: Das erste Mal

Kapitel 72: Das erste Mal

„Das wird jetzt wehtun.“ (Van Helsing)

Ich lächelte darüber wie nervös er war.

Er konnte vorgeben ein großer starker Junge zu sein, aber ich wusste, dass es nicht so einfach war.

Ich hatte genug Erfahrungen darin und es konnte auch wirklich mehr als nur einfach unangenehm sein.

„Halt still!

Sonst wird es nur weh tun!“, tadelte ich ihn, weil er sich unweigerlich aus meinen Griff entziehen wollte.

Vorsichtig bewegte ich meine Hand und besah mir das Schlamassel, was ihn so viele Schmerzen bereitete.

„Das wird jetzt wehtun!“, warnte ich ihn nochmals in voller Ehrlichkeit und nahm dann die Zange.

Ohne zu zögern, zog ich ihn mit einem Ruck, den größten Holzsplitter heraus.

Er keuchte vor Schmerzen.

Mit einer Pinzette machte ich mich an die kleineren Splitter, die manchmal noch viel schlimmer waren.

„Du bist jetzt ein Hybrid, Tyler.

Auch wenn du nicht dadurch sterben kannst, die Schmerzen durch Holz spürst du trotzdem, weil du auch zur Hälfte ein Vampir bist.“

Und Holz konnte unheimlich gut schmerzen, das wusste ich genau.

Ich nahm an, dass es auch weh tat, wenn man ein Mensch war, aber bei uns war Holz auch wie Gift.

Von einem Schwert durchbohrt werden, das war kein Problem, aber nicht von einem Holzpfehl.

„Ich weiß.

Es war einfach nur das erste Mal.

Ich hab damit nicht gerechnet“, gab er zu und zwang sich zu einem Lächeln, während ich die restlichen Splitter entfernte.

Glücklich legte ich die Pinzette zur Seite, als die Arbeit getan war.

„So, alles wieder bereit zur Heilung“, erklärte ich glücklich, obwohl alles schon wieder verheilt war, sobald ich den letzten Splitter hinausgezogen hatte.

Unsere Selbstheilungskräfte waren halt immer wieder ziemlich erstaunlich.

„Danke, Caroline.

Du bist eine wunderbare Krankenschwester“, lobte er mich und küsste mich auf die Lippen.

Zusammen ließen wir uns nach hinten, auf das Bett fallen.

Ihm ging es anscheinend wieder sehr gut.